

2-04**Haushaltsantrag zum Haushalt 2019**

Antragsteller/in	SPD-Fraktion
Antrag / Betreff	<p>Alle Einrichtungen des Landratsamtes sollen mit leitungsgebundenen Trinkwasserspendern ausgestattet werden. Im Sinne der Nachhaltigkeit sollen jedoch keine Einwegbecher zur Verfügung gestellt werden, sondern auf Mehrweggefäße oder mitgebrachte Gläser/Becher zurückgegriffen werden.</p> <p>Die Verwaltung möge darstellen, wo bereits Wasserspender vorhanden sind und wie die Erfahrungen damit sind.</p> <p>Bei den anstehenden Neubauten des RMK müssen leitungsgebundene Wasserspender in die Planung integriert werden, bei Nachrüstungen ist der Aufwand zu prüfen und gegebenenfalls nach Alternativen zu suchen.</p>
Art des Antrags	<input checked="" type="checkbox"/> Finanzwirksamer Antrag <input type="checkbox"/> <u>Nicht</u> -finanzwirksamer Antrag
Finanzielle Auswirkungen	<input type="checkbox"/> Erhöhung <input type="checkbox"/> Reduzierung im <input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt <input type="checkbox"/> Ertrag <input type="checkbox"/> Einzahlung <input type="checkbox"/> Aufwand <input type="checkbox"/> Auszahlung um _____ €
Deckungsvorschlag (bei Aufwands- / Auszahlungserhöhung)	
Laufzeit des Antrags	<input type="checkbox"/> Einmalig für das Haushaltsjahr 2019 <input checked="" type="checkbox"/> jährlich wiederkehrend
Hintergründe / Begründung	<p>Es ist hinlänglich bekannt, dass Wasser unser wichtigstes Lebensmittel und die Qualität unseres Leitungswassers hervorragend ist.</p> <p>Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr über den ganzen Tag verteilt, ist für die Gesundheit und die Leistungsfähigkeit von Mitarbeitern und Schülern unbedingt notwendig.</p> <p>In Schulen wird der Bedarf leider immer noch zu viel über Süßgetränke oder Säfte gedeckt, insgesamt wird zu wenig getrunken.</p> <p>Erfahrungen, die Schulen mit der Einführung von Wasserspendern gemacht haben, belegen, dass durch die Aufstellung der Wasserspender die Schüler mehr trinken und der Müll aus Einweggetränkeverpackungen deutlich reduziert wird.</p> <p>Auch für die Mitarbeiter der Verwaltung und Besucher der Einrichtungen des Rems-Murr-Kreises sind Wasserspender ein sinnvolles Angebot, das sicher gerne angenommen wird und die Mitarbeiter- und Kundenfreundlichkeit des Landratsamtes unterstreicht.</p>

--	--

Datum, Unterschrift 16.11.2018 Klaus Riedel

Wird von der Verwaltung ausgefüllt:

Stellungnahme der Verwaltung	<p>Das Thema Wasserspender hat die Verwaltung bereits im Rahmen ihres Projektes „Verwaltungsmodernisierung“ in Angriff genommen und in den zurückliegenden zwei Jahren alle größeren Standorte bereits mit Wasserspendern ausgestattet. Diese werden sehr gut von den Mitarbeitern/innen und Besuchern angenommen. Ebenso wurde im Wartebereich der Zulassungsstelle ein Getränkeautomat mit Wasser (Mehrwegflaschen) installiert, um die Kunden mit günstigem und im Sommer gekühltem Wasser zu versorgen.</p> <p>Das Thema „Mehrweg“ hat für die Verwaltung dabei oberste Priorität. Es werden insb. keine Plastikbecher verwendet oder ausgegeben. Im Hinblick auf die Nutzbarkeit der Wasserspender für Besucher wird aber Optimierungspotential geprüft.</p> <p>Eine Prüfung weiterer Standorte erfolgt - auch vor dem Hintergrund des Antrages - und wo sinnvoll und wirtschaftlich vertretbar, wird ein weiterer Ausbau vorgenommen.</p> <p>Von den Mitarbeitern/innen werden bereits jetzt ausschließlich Mehrwegflaschen verwendet.</p> <p>An den kreiseigenen Schulen sind ebenfalls erste Wasserspender installiert. Auch hier wird die Aufstellung weiterer Geräte geprüft.</p> <p>Im Rahmen des Gesamtimmobilienkonzepts soll die Installation von Wasserspendern bereits im Rahmen der Planungen berücksichtigt werden.</p> <p>Ein ausführlicher Bericht wird für das Jahr 2019 im VSKA zugesagt.</p>
Beschluss-empfehlung	Kenntnisnahme.